

Erben innerh. 6 Mon. die Übertragung der Aktien auf eine dem Vorst. bzw. A.-R. genehme Person zu veranlassen. Die a.o. G.-V. v. 5./4. 1916 beschloss Erhö. des A.-K. um M. 3 000 000, also auf M. 8 000 000, in 3000 Aktien à M. 1000, die unter Ausschluss des Bezugsrechtes der Aktionäre zu pari begeben wurden.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Spät. Juni. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St. **Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F., event. bis 25% zur Sonderrücklage, 10% Tant. an Vorst., 4% Div., vom verbleib. Betrage 20% Tant. an A.-R., vom Rest. Rest Super-Div.

Bilanz am 31. Dez. 1918: Aktiva: Noch nicht eingez. A.-K. 6 000 000, sonstige Forderungen: Rückst. d. Versch.: Feuer-, Wasserleit.-Schäden- u. Einbruchdiebstahl-Versicher. 9936, später fällige Prämien der Transport-Versicher. 1 239 291, Ausstände bei Agenten 1 617 222, Guth. bei Banken 592 897, do. bei and. Versch.-Ges. 2 912 268, Zs. 73 716, Guth. bei Versicherten 450 550, Kassa 18 189, Hypoth. u. Grundschulden 716 500, Wertp. 6 532 897, Beteilig. bei and. Versch.-Ges. 5000, Darlehen auf Wertp. 102 025, Schatz-Wechsel 500 000, Inventar 1, Schilder 505, Barkaut. 7084. — Passiva: A.-K. 8 000 000, Prämienüberträge 1 854 143, Schadenres. 3 201 001, Guth. and. Versch.-Ges. 4 574 835, do. von General-Agenten 34 398, unerhob. Div. 3660, do. Courtagen 85 766, später fällige Rückversch. 2 179 584, noch zu zahlende Kosten 21 581, R.-F. 221 552, Organisat.-F. 131 562, Kriegssteuer-Res. 120 000, Gewinn 350 000. Sa. M. 20 778 086.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Einnahme: Vortrag 25 998, See-, Fluss- u. Landtransport-Versch.: Überträge aus dem Vorjahre 3 132 311, Prämieinnahme, abz. der Ristorni: 11 627 111, Zs. 262 100, Feuer-, Einbruchdiebstahl- u. Wasserleitungsschäden-Versch.: Prämienüberträge 1 022 625, Schadenres. 523 641, Prämieinnahme 4 695 320, Nebenleist. d. Versch. 47 583, Zs. 105 823, Kursgewinn 26 780. Sa. M. 21 469 294. — Ausgabe: See-, Fluss- u. Landtransport-Versch.: Rückversch.-Prämien 9 030 103, Schäden 944 749, Überträge 3 403 634, Verwalt.-Kosten 911 182, Steuern u. öffentl. Abgaben 118 886, Rückversch.-Prämien 2 538 046, Schäden aus Vorjahren 507 807, do. im Geschäftsjahr 926 284, Überträge 1 104 143, Verwalt.-Kosten 949 027, Steuern u. öffentl. Abgaben 61 550, Leist. zu gemeinnützigen Zwecken 23 578, sonstige Ausgaben 2049, Kriegssteuer-Res. 120 000, Verlust aus Kap.-Anl. 478 251, Gewinn 350 000 (davon Kapital-R.-F. 16 200, Verg. an A.-R. u. Vorstand 70 184, Div. an Aktionäre 240 000, Vortrag 23 614).

Dividenden 1901—1918: 8, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 0, 5, 6, 6³/₄, 8, 10, 12, 12%.

C.-V.: Gesetzlich.

Direktion: Johs. W. Duncker, H. Bothe, H. Behrmann, Otto v. Cropp, W. Reinhold.

Prokuristen: C. Nass, J. Seger, G. Ellerbrock, C. Kirchner, Alb. Thoms, Heinr. Hellberg, Otto Zapfe, Karl Damm.

Aufsichtsrat: (3—7) Vors. Ludw. Sanders, Stellv. Arthur Duncker, Dr. H. Nottebohm. Hamburg; Freiherr von Kap-herr, Exz. Baron von Oheimb, Bückeburg; Komm.-Rat Max Tuchmann, Nürnberg.

„Janus“ Hamburger Versicherungs-Aktien-Gesellschaft in Hamburg, Pferdemarkt 45/51.

(Firma bis Oktober 1913: Lebens- und Pensions-Versicherungs-Gesellschaft „Janus“.)

Gegründet: 1./2. 1848. Firmenänder. wie oben lt. G.-V. v. 17./7. 1913.

Zweck: Lebens-, Unfall- u. Haftpflichtversicherung unmittelbar u. mittelbar. Versicherungsstand Ende 1918: Lebensversch.: 74 043 Policen mit M. 276 080 256 Versicher.-Summe; Rentenversch.: M. 1 566 077 jährl. Rente.

Kapital: M. 3 000 000 in 400 Nam.-Aktien (Nr. 1—400), wovon 200 Aktien I. Em. (Nr. 1—200) à M.-Banko 5000 = M. 7500 mit 10% = M. 750, zus. also M. 150 000, 200 Aktien II. Em. (Nr. 201—400) à M. 7500 mit 25% = M. 1875, zus. also M. 375 000. Im ganzen sind danach M. 525 000 bar eingez. Urspr. M. 1 500 000 in 200 Aktien (Nr. 1—200), erhöht zwecks Aufnahme der Unfall- u. Haftpflicht-Versch. lt. G.-V.-B. v. 8./9. 1902 um M. 1 500 000 in 200 neuen, ab 1./10. 1902 div.-ber. Aktien à M. 7500, angeboten den Aktionären 1:1 v. 9.—25./9. 1902 mit einem Agio von 12¹/₂ ausser 25% Einzahl. auf den Nom.-Betrag (Gesamteinzahl. also M. 2812.50 pro Aktie). Die Höchst-Div. auf die neuen Aktien, solange nicht mehr wie 25% eingez. sind, ist (abgesehen von der 4% Verzins.) auf M. 112.50 pro Aktie u. Jahr festgesetzt. Erhö. des A.-K. ist vor erfolgter Vollzahl. der ausgegebenen Aktien zulässig. Übertrag. der Aktien ist nur mit Genehm. des Vorst. zulässig u. kann ohne Angabe von Gründen verweigert werden. Stirbt ein Aktionär, so haben die Erben einen neuen, dem Vorst. genehmen Erwerber der Aktien zu bezeichnen.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** April-Mai. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St. Zutritt zur G.-V. hat auch jeder Versicherte, der eine Lebensversch. von mind. M. 7500 laufen hat. Die Versch. haben jedoch nur beratende Stimme.

Gewinn-Verteilung: 10% zum Kap.-R.-F. bis 10% des A.-K. (ist erreicht), ist derselbe erfüllt, event. 10% für besondere R.-F., 4% Div. auf das eingez. A.-K., vertragsm. Tant. an Vorst. u. Angestellte, vom Übrigen 4% Tant. an A.-R. (höchstens aber M. 60 000), 70% des dann verbleibenden Betrages entfallen auf die div.-ber. Versicherten, während 30% — jedoch, solange nicht mehr als 25% auf die Aktie eingez. sind, höchstens M. 320 für die Aktie I. Em. u. M. 112.50 für die Aktie II. Em. — als weitere Div. unter die Aktionäre nach Massgabe der geleisteten Einzahl. verteilt werden. Der Rest, der von den 30% etwa übrig bleibt,